

Gaiserwald, Straubenzell St.Gallen West

November

Text: Anne Dietrich, Pfarrerin Kirchgemeinde Straubenzell

Schon jetzt und noch nicht.

Schon dunkel und noch nicht Advent.

Schon kalt und noch nicht Winter.

Schon Zeit zum Einigeln und noch nicht Zeit für die Winterpause.



Der November, ein Monat, der uns einiges abverlangt. Manche erleben jetzt ein Seelentief oder den sogenannten «Novemberblues». Damit bist du nicht allein.

Und vielleicht ist es gut, diesem Monat einmal besonders viel Aufmerksamkeit zu schenken. Damit er sich nicht einfach so einschleicht, wie der Nebel am frühen Morgen. Nur wenn wir dieses Novembergefühl bewusst wahrnehmen, können wir ihm auch etwas entgegensetzen. Nur was wir annehmen, kann sich verändern. Vielleicht können wir ihm sogar etwas Schönes abgewinnen. Es sind oft die ruhigen Zeiten, die nach innen gekehrten, die etwas verändern, die weiterbringen.

Der November. Zeit, für den liebevollen und wohlwollenden Blick nach innen. Der Monat dazwischen. Zwischen dem «goldenem Oktober» und dem lichtvollen Advent; zwischen Dunkel und Hell, schon jetzt und noch nicht.



«Alles hat seine Zeit», heisst es in der Bibel... Jetzt ist die Zeit für einen warmen Tee mit schöner Musik oder einem guten Buch. Warum nicht die Bibel? Das Matthäusevangelium erzählt die Geschichte Jesu von Anfang bis Ende. Es gibt viele Impulse, über das eigene Leben nachzudenken. Jeden Tag ein Kapitel, am besten laut gelesen.

Der November. Die Zeit für einen Blick nach innen:

Die eigenen Gedanken, Masche für Masche in den Wollschal hineinstricken.

Die eigenen Gefühle, Note für Note in das Spiel des Instrumentes hineinlegen.

Die eigenen Wünsche und Erkenntnisse, Buchstabe für Buchstabe ins Tagebuch schreiben.

Vielleicht wird aus den Gedanken eine Idee, aus den Noten ein Lied, aus den Buchstaben ein Gebet. Es darf alles kommen und sein. So, wie es gerade ist. Schon jetzt und noch nicht.

Gottesdienste

Gaiserwald

Straubenzell

Sonntag 2. November	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Reformationssonntag, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Gila Heimbucher, Musik: Diana Sommer, Orgel, Manuela Meyer, Querflöte	So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst zum Reformationsfest mit Abendmahl, Pfr. Tim Mahle; Musik: Ursula Oelke, Klavier & Béatrice Rogger, Flöte
Freitag/Sonntag 7./9. November	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Gottesdienst, Pfr. Martin Heimbucher, Musik: Elisabeth Franken, Orgel	Fr. 19 Uhr, Kirche Bruggen Taizégebet, Pfr. Uwe Habenicht; Musik: Casey Crosby So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst, Pfrn. Anne Dietrich; Musik: Casey Crosby & Rise-Up
Sonntag 16. November	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Ewigkeitssonntag Gottesdienst, Pfrn. Gila Heimbucher, Musik: Diana Sommer, Orgel, Trauer-Jodlermesse von Peter Roth, Jodelterzett Sonja Lieberherr-Schnyder, Manuela Lusti und Peter Looser	So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst, Pfr. Tim Mahle; Musik: Kiewer Bandura-Ensemble «Beriska» & Mako Boetschi
Donnerstag/Freitag/ Sonntag 20./21./ 23. November	Do. 10 Uhr, Alterszentrum Senevita, Oberhalden, Engelburg Ökumenischer Gottesdienst, Pfrn. Gila Heimbucher So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Ewigkeitssonntag Gottesdienst, Pfr. Martin Heimbucher, Musik: Hubert Mullis, Orgel, Emanuel Rütsche, Cello	Fr. 19 Uhr, Kirche Bruggen Sing Hallelujah, Pfrn. Anne Dietrich, Musik: Casey Crosby & A New Hallelujah So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfr. Uwe Habenicht; Musik: Mako Boetschi, Klavier & Marta Capella, Cello
Donnerstag/Freitag/ Samstag/Sonntag 27./28./29./ 30. November	Do. 10 Uhr, Alterszentrum Senevita, Wisental, Abtwil Ökumenischer Gottesdienst, Pfr. Martin Heimbucher Fr. 19 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Nachtfalter Gottesdienst, Thema: «Glaube», Pfr. Martin Heimbucher und Stefan Edelmann So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg 1. Advent Gottesdienst, Pfrn. Gila Heimbucher, Musik: Diana Sommer, Orgel und Kirchenchor	Fr. 19 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkel Adventsandacht, Pfr. Tim Mahle; Musik: Erika Hohl mit dem Flötenensemble Winkel Sa. 18 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkel Eröffnung Adventsfenster, Pfr. Tim Mahle; Musik: ökum. Bläserkreis Straubenzell So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl, Pfrn. Regula Hermann; Musik: Mako Boetschi & Solist*in
Sonntag 7. Dezember	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil 2. Advent Gottesdienst, Pfr. Martin Heimbucher, Musik: Diana Sommer, Orgel, Gabriel Mayer Hétu, Trompete	So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst zum 2. Advent, Pfr. Carl Boetschi; Musik: Casey Crosby & Rise-Up

Gaiserwald



evangelisch reformiert
gaiserwald

Engelburg

Pfrn. Gila Heimbucher
Telefon 071 311 54 77
E-Mail gila.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

Abtwil

Pfr. Martin Heimbucher
Telefon 071 311 17 77
E-Mail martin.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

Präsidium / Sekretariat / Kassieramt

Schönbühlstrasse 4, 9032 Engelburg
Telefon 071 277 92 00

Luca Frei / Brigitte Engeli / Corinne Stofer-Weigelt
E-Mail: sekretariat@ref-gaiserwald.ch
Bürozeiten: Mo, Di und Do 8 bis 11.00 Uhr

www.ref-gaiserwald.ch

Veranstaltungen

CLUB 60+ ABTWIL-St.JOSEFEN

Montag, 3. November, 14 Uhr, Club 60+:
Jassen im Kirchgemeindehaus Abtwil, Kontakt:
Margrit Wild, 079 486 20 32

CHORPROBE

Montag, 3., 10., 17. und 24. November, 19.30 Uhr,
Kirchenchorprobe im Kirchgemeindehaus Abtwil
Kontakt: Gertrud Tschirren, 071 311 20 59

FAMILIENZENTRUM

Kafitreff für Mütter und Väter mit ihren Kindern

Jeden Dienstag und Freitag während der Schulwochen, 9.00 Uhr, Kafitreff im Kirchgemeindehaus Abtwil

Ein offenes Angebot für alle Familien in der Gemeinde Gaiserwald, um sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Detaillierte Infos unter www.ref-gaiserwald.ch.

Kontakt: sabrina.schmid@ref-gaiserwald.ch

KONFKURS

Mittwoch, 5. November, 18.30 Uhr, Besuch der orthodoxen Kirche, Bildstrasse 2a, St.Gallen
Mittwoch, 26. November, 18.30 Uhr, Besuch der Moschee, Herisauerstrasse 52, St. Gallen-Winkelh
Interessierte dürfen gerne mitkommen – kurze Info an Martin Heimbucher,
martin.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

CLUB 60+ TREFF ABTWIL - ST.JOSEFEN

6. November, 14.30 Uhr, Sternwarte Urnäsch,
Führung mit Imbiss, 14.30 Uhr Abfahrt mit PW
ab Parkplatz Friedhof, Info: Edith Lehmann,
071 310 07 11, edith-lehmann@gmx.ch



MITTAGSTISCH

Donnerstag, 6. und 20. November 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Abtwil, Abmeldungen:
Marianne Utz, 079 360 18 43, marianne.utz@gmx.ch, Neu anmeldungen: Martin Egli,
076 502 31 29, martin.egli@gaiserwald.net

KINO UND MEHR

Donnerstag, 6. November, Filmabend, in Zusammenarbeit mit der CJA St. Gallen «Golda Meier»
Israels eiserne Lady – ein Film mit Helen Mirren
in der Hauptrolle, im Kirchgemeindehaus Abtwil

BIBEL AM MORGEN

Freitag, 7. November, 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Engelburg, Pfr. Martin Heimbucher,
martin.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

10 NACH 12

Freitag, 7. November, 12.10 Uhr, im Kirchgemeindehaus Abtwil, mit Martin Heimbucher und
Stefan Edelmann, Thema: Elisabeth und Maria

AKTION WEIHNACHTSPÄCKLI

Samstag, 8. November, 8.00 Uhr, im Kath. Pfarrheim Engelburg, wir sammeln für bedürftige Kinder und Erwachsene im Osten Europas. Diese leben in sehr grosser Armut und Not. Herzlichen Dank, wenn Sie uns dabei unterstützen. Wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr vielen Menschen mit Ihrer Hilfe eine Weihnachtsfreude bereiten können. Am Aktionstag können Sie uns mit Ihrer Spende unterstützen, Ihre Päckli abgeben und in der Tee-/Kaffeestube verweilen. Informationen bezüglich Päckliinhalt und Abgabestellen wurden publiziert im Gaiserwalder-Blatt vom 26. September und 24. Oktober – im Internet abrufbar unter www.gaiserwald.ch/gaiserwaldblatt – oder direkt bei Ruth Lareida, 071 311 19 45



KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 9. November, 10.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Abtwil, parallel zum Gottesdienst

SPIELNACHTMITTAG PRO SENECTUTE

Dienstag, 11. November, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Abtwil, Kontakt: Anne-Marie Hengartner (Pro Senectute), 079 759 99 09



DONNSCHTIG-TREFF

Donnerstag, 13. November, 16.00 Uhr, Seniorengeburtstag, wir feiern unsere Jubilare mit einem Geburtstagsständchen vom Kirchenchor und feinen Znacht, im evangelischen Kirchgemeindehaus Engelburg



MÄDCHENTREFF

Mittwoch, 19. November, 14.00 Uhr, Schlittschuhlaufen, für Mädchen ab der 4. Klasse oder ab zehn Jahren, Kontakt: Tanja Mäder, tanja.maeder@ref-gaiserwald.ch

FRAUENZMORGE

Dienstag, 25. November, 9.00 Uhr, bei Rösl Niedermann, 071 311 19 60

MITTWOCH-TREFF

Mittwoch, 26. November, 9.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Abtwil, Künstliche Intelligenz, Freund oder Feind
Erfahren Sie von Nico Forster, KI-Enthusiast bei variabel Medienvielfalt GmbH, wie Künstliche Intelligenz (KI) unseren Alltag und unsere Arbeitswelt verändert. Dieser Vortrag erläutert auf einfache Weise die Grundlagen und Potenziale der KI, diskutiert ihre Risiken und gibt Einblick in aktuelle und zukünftige Anwendungen. Entdecken Sie, wie KI funktioniert und welche ethischen Fragen sie aufwirft. Ein spannender Vormittag, der zum Nachdenken und Diskutieren einlädt (Text: Made by AI).
Kontakt und Anmeldung: Brigitte Greml, 078 744 99 82, brigitte.greml@ref-gaiserwald.ch, Julia Mock, 076 217 80 02, julia.mock@fgabtwil.ch



AUSZUG DER CHLÄUSE

Samstag, 29. November, 16.00 Uhr, Vorplatz der katholischen Kirche Abtwil, um 16.00 Uhr wird eine Nikolaus-Geschichte erzählt. Nach dem feierlichen Glockengeläut ziehen alle Nikolaus-Paare aus der Pfarrkirche aus und beschenken die Kinder. Musikalisch wird der Auszug von einer Bläsergruppe begleitet.

Gerne besuchen die Chläuse im Zeitraum 29.11 & 5.12 bis 8.12.25 Ihre Kinder oder alleinstehende Personen auch bei Ihnen zu Hause.

Anmeldung: st.nikolaus-abtwil@gmx.ch (Anmeldeschluss: 23.11.2025)
St. Nikolaus Gruppe Abtwil-St.Josefen



Reformierte Kirche Straubenzell St.Gallen West

Pfarrämter

Pfrn. Anne Dietrich
Tel. 071 278 23 33
anne.dietrich@straubenzell.ch

Pfr. Uwe Habenicht
Tel. 071 311 16 11
uwe.habenicht@straubenzell.ch

Pfrn. Regula Hermann
Tel. 071 277 70 18
regula.hermann@straubenzell.ch

Pfr. Tim Mahle
Tel. 071 272 60 76
tim.mahle@straubenzell.ch

Sozialdiakonischer Dienst

Sozialdiakonin Monica Ferrari
Alpsteinstrasse 3, 9014 St.Gallen
Tel. 071 571 50 27
monica.ferrari@straubenzell.ch

Kinder-, Jugend- und Generationenarbeit

Begegnungszentrum, Oberstr. 299, 9014 St.Gallen
Dominic Mühlmutter
dominic.muehlemutter@straubenzell.ch
Tel. 076 480 94 00

Jessica Mühlmutter
jessica.muehlemutter@straubenzell.ch
Tel. 076 542 51 87

Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Claudia Rufer Ritter
claudia.rufer@straubenzell.ch
Tel. 071 272 60 71

Mesmerinnen und Mesmer

Christine Wymann, Tel. 071 277 12 60
christine.wymann@straubenzell.ch

Helen Bernet, Tel. 078 881 72 55
helen.bernet@straubenzell.ch

Beat Belser, Tel. 071 277 49 04
beat.belser@straubenzell.ch

Kirche Bruggen
Zürcher Strasse 223, 9014 St.Gallen

Kirchgemeindehaus Lachen
Burgstrasse 104, 9000 St.Gallen

Vermietungen

Christine Wymann, Tel. 071 277 12 60
christine.wymann@straubenzell.ch

Verwaltung/Sekretariat

Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Telefon 071 272 60 72
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr

Elisabeth Benz-Spycher, Verwaltung
elisabeth.benz@straubenzell.ch

Flurina Falivene, Marketing
flurina.falivene@straubenzell.ch

Präsidium der Kirchenvorsteuerschaft

Rita Däwyler
Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Tel. 071 272 60 72
rita.daetwyler@straubenzell.ch

www.straubenzell.ch

Amtshandlungen

Bestattungen

Hans Jürg Kofler	02.10.1948 bis 08.09.2025
Fritz Oehler	11.02.1935 bis 16.09.2025
Erika Brander	10.06.1945 bis 23.09.2025

Kirchenvorsteuerschaft

Mittwoch, 19. November. Anträge sind bis spätestens 14 Tage vor der Sitzung ans Sekretariat zu richten.

Gottesdienste und Musik

Herbstkonzert mit den Sinfonics

Der Ökumenische Gönnerverein SG-West lädt am Sonntag, 2. November um 17 Uhr zu einem Herbstkonzert mit den Sinfonics St.Gallen in die Kirche Bruggen ein. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein bei Maroni, Punsch und Wein.
Infos zum Gönnerverein unter:
www.gönnerverein-west.ch

Waldgwunder

Samstag, 8. November, 9 Uhr, Treffpunkt Haltestelle Uni/Gatterstrasse
Im Spätherbst den Wald erleben mit seiner eigenen Stimmung. In jeder der vier Jahreszeiten werden wir aufmerksam und achtsam für das, was sich im Wald und in uns regt. So werden wir offen zum Gwunden für Gottes überraschende Gegenwart. Im Anschluss ans Waldgwunder gibt es die Möglichkeit, Mitgebrachtes am Feuer zu essen und/oder zu grillieren. Wettergerechte Kleidung und gutes Schuhwerk sind für das Unterwegssein im Wald sinnvoll.
Weitere Infos: Pfarrer Uwe Habenicht



Kiewer Bandura-Ensemble Beriska

Sonntag, 16. November, 10 Uhr, Kirche Bruggen
Wir lauschen geistlichen Gesängen, Melodien und Volksliedern aus der Ukraine.
Weitere Infos: Pfarrer Tim Mahle

Adventsandacht

Freitag, 28. November, 19 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln mit dem Flötenensemble Winkeln, anschliessend Tee und Guetzli.
Organisiert von den Frauenvereinen.

Adventsfenster

Sonntag, 29. November, 18 Uhr, Bruder Klaus, Winkeln
Feierliche Eröffnung mit dem Bläserkreis und Besinnung mit Pfarrer Tim Mahle & Anita Rezzonico

Kinder und Jugend

Jungs-/Mädchen-/Jugendtreff Hagen

Begegnungszentrum, Oberstrasse 299
Für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse
jeweils von 17-19 Uhr

Jugendtreff Winkeln

Jugendraum Winkeln, Herisauerstrasse 75
Für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse
jeweils am Mittwoch von 17-19 Uhr

Die genauen Daten entnehmen
Sie bitte dem QR-Code



Krippenspiel in Winkeln

Die Proben für das Krippenspiel in Winkeln zu Heiligabend beginnen am Dienstag, 5. November, im Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln. Wir proben wöchentlich, jeweils von 15.30 bis 16.30 Uhr.
Weitere Infos: Pfarrer Tim Mahle

Jungschar CEVI St.Gallen

Samstag, 22. November, 10-13 Uhr, Treffpunkt Bushaltestelle Riethüsli
Infos unter www.cevisg.ch
bettina.mueller@cevisg.ch

Familie

Eltern-Kind-Treff

Am Dienstagvormittag, zwischen 9 und 11 Uhr, Kirchsaal Bruggen (Zürcher Strasse 223)
Daten: 4./11./18./25. November
Weitere Infos: Claudia Rufer Ritter

Kerzenziehen

Das Kerzenziehen findet vom 8. bis 16. November im Begegnungszentrum, Oberstrasse 299, statt.

Öffnungszeiten:

Samstag	8. November	10.00–18.00 Uhr
Sonntag	9. November	10.00–18.00 Uhr
Montag	10. November	13.30–18.00 Uhr
Dienstag	11. November	13.30–16.45 Uhr
Mittwoch	12. November	13.30–18.00 Uhr
Donnerstag	13. November	13.30–18.00 Uhr Nur für Erwachsene 18.30–21.00 Uhr
Freitag	14. November	14.00–18.00 Uhr Nur für Erwachsene 18.30–21.00 Uhr
Samstag	15. November	10.00–18.00 Uhr
Sonntag	16. November	10.00–18.00 Uhr Bei uns können Sie farbige Stearinkerzen zum Preis von Fr. 5.-/100 g ziehen. Brauchen Sie eine Pause, so dürfen Sie sich gerne in unserer gemütlichen Cafeteria ausruhen.

Ökumenischer Suppentag Winkeln

Donnerstag, 13. November, 17-19 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln
Organisiert von den Frauenvereinen.

Erwachsene

Gebet und Stille

Mittwoch, 5. November & 3. Dezember, 9.30-10 Uhr, Altes Pfarrhaus* Bruggen, Zürcher Str. 217
Gemeinsam zur Ruhe kommen, sich in der Stille Zeit nehmen und im Gebet einen Moment

verweilen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit einer gemeinsamen Kaffeepause.
Weitere Infos: Claudia Rufer Ritter

Kaffeetreff

Dienstag, 11. November, 14-16.30 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln

Gemütliches Beisammensein, plaudern, spielen, handarbeiten und Kaffee trinken, organisiert von den Frauenvereinen

Ibasho-Workshop

Wir laden alle Interessierten zu unserem **nächsten Workshop am Freitag, 21. November, 15.00-17.30 Uhr in das Kirchgemeindehaus Lachen** ein.

Gemeinsam wollen wir mit Mitarbeitenden der Abteilung für Altersforschung der Fachhochschule OST St.Gallen sowie der reformierten Kantonalkirche am Projekt «Ibasho» weiterarbeiten und Ideen für eine Umsetzung entwickeln.

Anmeldung:

Evang.-ref. Kirchgemeinde Straubenzell, Tel. 071 272 60 72, info@straubenzell.ch

Flicken statt wegwerfen in Winkeln

Samstag, 22. November, 10-16 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln

Defekte Geräte, Spielsachen und Textilien werden kostenlos so weit wie möglich in Stand gesetzt und zum selber Flicken angeleitet.

Eine Fachperson unterstützt bei Fragen rund ums Handy und den Laptop.

Kontakt: Mäggi Rietmann, Tel. 071 385 82 89/ Fahrdienst bei Bedarf, Pro Senectute (Regula Schmid): Tel. 071 227 60 09

Arm und unbedeutend trotzdem geborgen und geschützt

Ein Mitmachprojekt «to go» für alle Generationen in der Advents- und Weihnachtszeit

Im Lukasevangelium lesen wir: «*Und sie gab ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.*» (Lk 2,7) Die Windel ist ein einfaches, alltägliches Stück Stoff. Und doch ist sie im Weihnachtsgeschehen von grosser Bedeutung: Gott wird Mensch – verletzlich, klein und angewiesen auf Fürsorge. Die Windel steht für Geborgenheit, Schutz, Fürsorge und Hoffnung.

In unserem Projekt laden wir Sie dazu ein, eine Windel künstlerisch zu gestalten und sich dabei mit den eigenen Gedanken und Gefühlen auseinanderzusetzen.

Die gestalteten Windeln werden aufgehängt und sind somit sichtbarer Teil im Kirchenraum. Aufgeschriebene Gedanken und Texte geben Anregungen zu den Advents- und Weihnachtsgottesdiensten.

Anleitung zur Gestaltung sowie Fragen zur persönlichen Auseinandersetzung dazu liegen ab Dienstag, 11. November in der Kirche Bruggen bereit oder können gerne bei Claudia Rufer Ritter bezogen werden.



Adventskranz binden und Adventskaffee

Freitag, 28. November, 15 bis 19 Uhr

Samstag, 29. November, 9 bis 12 Uhr

Kirchgemeindehaus Lachen, Burgstr. 104

Nadelzweige, Draht und Dekorationsmaterial stellen wir Ihnen zum Selbstkostenpreis zur Verfügung. Eigenes Dekomaterial kann gerne mitgebracht werden. Bitte eigene Baumschere mitbringen.

Zur gleichen Zeit ist die Kaffee-Tee-Ecke geöffnet. Gerne werden auch Kränze auf Bestellung angefertigt (Vorbestellung Tel. 071 272 60 71).

Der Erlös wird dem HEKS überwiesen.

Weitere Infos: Claudia Rufer Ritter

Mittagstische

Wir bitten Sie um Anmeldung bei allen Mittagstischen.

Kirchgemeindehaus Lachen

Montag, 3. November, 12 Uhr (keine Anm. nötig)

Anmeldung Transport: 071 278 51 62

Kath. Pfarreiheim Bruggen

Dienstag, 11. November, 12 Uhr

Anmeldung bis Samstagabend: 071 277 91 83,

Mägi Caluori oder Mail: maegicama@web.de

Kirchensaal Bruggen

Donnerstag, 20. November, 12 Uhr

Anmeldung bis Dienstag: 071 277 22 87

Begegnungszentrum Hagen, Oberstrasse 299

Dienstag, 25. November, 12 Uhr

Anmeldung bis Montag: 079 462 59 32

Anmeldung Transport: 071 311 35 17

Kath. Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln

Donnerstag, 27. November, 12 Uhr

Anmeldung bis Dienstagabend: 071 311 13 68

Restaurant Broggepark, Alpsteinstrasse 3

Freitag, 28. November, 11.30 Uhr, Kosten Fr.

15.00, Anmeldung bis Mittwoch bei Monica Ferrari, 071 571 50 27.

Seniorengottesdienste

Pflegeheim Bruggen

25. November, Ökumenischer Gottesdienst mit Totengedenken

Altersheime Sömmeli

Cafeteria Haus Lilienfeld

26. November, Ökumenischer Gottesdienst mit Totengedenken

Singen – schweigen – hören

Abendgebet mit Liedern aus Taizé und Ad-Hoc-Orchester

Freitag, 7. November, 19 Uhr, ref. Kirche Bruggen

Am Freitagabend nach einer langen und oft vollen Woche merke ich oft, dass ich erstmal etwas Ruhe und Abstand zu dem Vielen brauche, was mich die Woche über in Beschlag genommen hat. Auch um nicht mit dem gleichen hohen Tempo ins Wochenende zu starten, braucht es einen Moment des Abstandnehmens und der Besinnung. Das ist der Grund, warum ich das Abendgebet mit Liedern aus Taizé so sehr mag. Das Halbdunkel der Kirche lädt mich ein, das Alltagstempo abzulegen und mindestens ein oder zwei Gänge runterschalten. Die eingängigen Lieder aus der ökumenischen Gemeinschaft aus Taizé (Frankreich) schaffen eine einmalige Atmosphäre, die mich entspannt und mich nach mir fragen lässt. Wo bist du gerade mit deinen Gedanken und deinem Herzen? Im Alltag gibt es oft viel zu wenige Momente, in denen ich die Zeit und die Kraft finde, mich vom aktiven Tun zurückzuziehen und einfach nur da zu sein.

Mit anderen zu singen, zu beten und auch zu schweigen tut meinem Leib und meiner Seele gut. Darum freue ich mich sehr, dass wir in den nächsten Monaten wieder in den drei Kirchen im Westen der Stadt am Freitagabend zum Singen und Beten zusammenkommen können. Vielleicht ist das ja auch etwas, das Ihnen wohl und guttut und möglicherweise bringen Sie auch gleich noch andere mit, denen das ebenso gut tut.

Das erste Abendgebet wird am 7. November in der reformierten Kirche, das zweite am 16. Januar 2026 in der kath. Kirche Bruder Klaus in Winkeln und das dritte am 20. März in der



Text & Bild: Uwe Habenicht

kath. Kirche St. Martin stattfinden. Beginn ist jeweils 19 Uhr. Die Abendgebete dauern in der Regel rund 45 min.

Musizierende gesucht

Für unser kleines Ad-Hoc-Orchester, das die Abendgebete musikalisch begleitet, suchen wir noch Musizierende. Wir proben jeweils am Donnerstagabend vor den Gebeten für etwa eine Stunde in entspannter und gemeinschaftlicher Atmosphäre und erwarten keine musikalischen Spitzenleistungen. Sie können Ihre Stimme und den Schwierigkeitsgrad Ihrer Stimme frei wählen. Jedes Instrument ist uns willkommen und es besteht keine Verpflichtung jeweils an allen drei Gebeten teilzunehmen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei und spielen mit uns. Die Noten bekommen Sie von uns vor der ersten Probe.

Kontakt und Information:

lukas.haltmeier@bluewin.ch, 079 777 89 49

Seniorenspielnachmittag

Montag, 3./17. November, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Lachen
 Freitag, 21. November, 14.30 Uhr, Restaurant Broggepark

Diakonie**Adventsmarkt Broggepark**

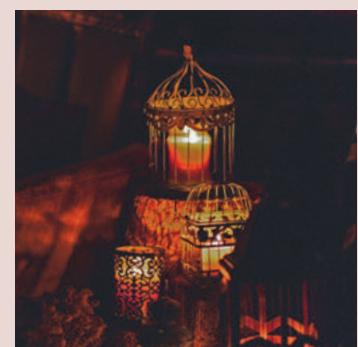
Freitag, 28. November, 14.30-16.00 Uhr
 Gemütlicher Nachmittag mit singen und plaudern. Marktstand mit Produkten aus der Werkstatt des Begegnungszentrums.

Lichtblicke

Mittwoch, 19. November, 14.30 Uhr, Kirche Bruggen
60Plus im Westen: Mani Matter mit Andreas Aeschlimann. Die Chansons von Mani Matter werden authentisch und originalgetreu interpretiert.

Dienstag, 25. November, 14.30 Uhr, Kirchensaal Bruggen
 Spielnachmittag

Dienstag, 2. Dezember, 14.30 Uhr, Kirche Bruggen
 Charles Garaventa erzählt Geschichten und Märchen



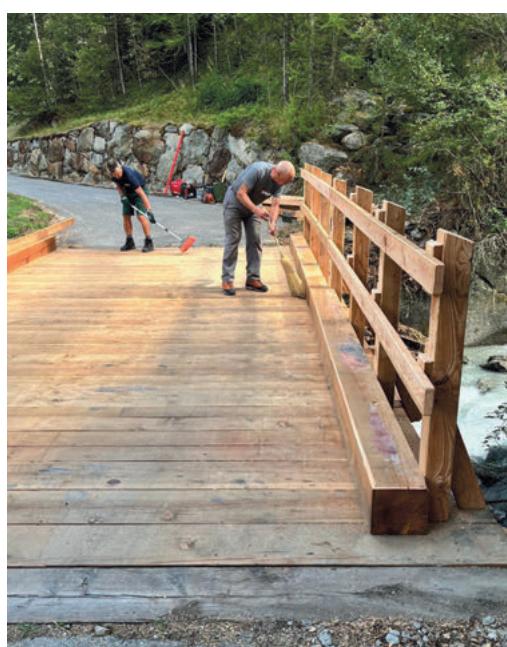
Bergversetzer-Einsatz im August in Saas-Balen/VS



Die Einsatzgruppe.

Text & Bilder: Niklaus Lütscher

Wir leisteten dieses Jahr unseren 16. Einsatz. Unter dem Patronat der evang-ref. Kirchgemeinde Straubenzell und der Schweiz. Berghilfe (siehe auch www.bergversetzer.ch) arbeitete unsere 22-köpfige Senioren-Gruppe dieses Jahr wieder in Saas-Balen. Es war unser 4. Einsatz für diese Gemeinde. Aufgrund der Gruppengröße arbeiteten wir in verschiedenen Teams. Eine Gruppe erneuerte die 75 m² grosse Einfahrt zum Gemeinde-Werkhof mit Verbundsteinen, sowie den Vorplatz zum Eingang. Danach erneuerte sie einen Teil des Fellbachweges. Die Verbundsteine wurden ausgebaut, das Terrain neu nivelliert und die Steine wieder neu verlegt. Vor allem das Zuschneiden und Anpassen der Steine am Rand und um die Schächte erwies sich als sehr zeitintensiv. Zwei weitere Gruppen erneuerten 420 Zaunstangen entlang der Visp. Die Sockel mussten von der Mauer demontiert werden, damit mit den Stangen in die Aussparungen eingefahren werden konnte. Abhobeln war angesagt, da die Stangen zum grössten Teil einen etwas zu hohen Durchmesser aufwiesen (Werk-Standardsmasse). Während unseres Arbeiten kam die Visp friedlich daher. Es wurden uns aber Bilder gezeigt, dass sie bei Unwettern fast bis ganz oben wild das Tal hinunterdonnert; fast un-



heimliche Bilder! Ein Team erneuerte am Freitag an einer durch Lawinen zerstörten Brücke das Geländer. Zwei Männer wurden am letzten Tag mit dem Heli auf den Berg geflogen, wo sie

einen Wanderweg wieder begehbar machen mussten.

Wir konnten alle Arbeiten ohne Regen ausführen, obwohl der Wetterbericht für Mi/Do anderes vorausgesagt hatte.

Wie gewohnt gönnten wir uns am Mittwoch unseren Kulturtag. Nach einer Wanderung um den Mattmark-See genossen wir nach einem kurzen Regenguss die Einkehr im Rest. Mattmark und liessen uns in der Ausstellung mit Video die Geschichte zum Mattmark-Staudamm-Bau näher bringen. Am 30. August jähzte sich der Gletscherabbruch mit 88 Toten zum 60. Mal. Anschliessend wanderte die Hälfte der Gruppe auf dem Suonenweg von Almagell nach Saas-Grund.



Bereits zum 16. Mal verwöhnten uns Christine und Rosmarie täglich mit ihren Kochkünsten. Die neue Küche im Ferienhaus «Zur Vispu» machte ihnen sichtlich Spass. Am Mittwochabend hatten wir unsere Vorarbeiter Heinz und Albert Burgener, sowie Iwan Kiechler und die Gemeindepräsidentin Melanie Burgener zum Essen eingeladen. Herzlichen Dank für den Apéro, sowie den Raclettekäse und Weisswein, welchen wir bei unserem Rückblick im Oktober mit besten Erinnerungen geniessen konnten!





Text & Bild: Tim Mahle

«Kaffee & so» am Ewigkeitssonntag

Für viele Menschen ist der November eine triste Zeit der Stille. Es ist ein Monat, der zum Gedenken und Erinnern an die Verstorbenen einlädt und Gefühle wie Trauer, Einsamkeit und Melancholie hervorrufen kann. Anlässlich des Ewigkeitssonntags am 23. November sind wir als Cityseelsorge von «reformiert mittendrin» ab 13 Uhr auf dem Ostfriedhof St.Gallen (beim Bänkli am Weiher) präsent.

Als Team laden wir Sie und Euch dazu ein, sich an der Feuerschale bei heißen Getränken zu wärmen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen und Euch!

Kerzenziehen im Zelt

Dieses Jahr neu: am Sternenstadtmärkt an der Gallusstrasse 16

Auch in diesem Jahr lädt das Kerzenziehzelt ab dem ersten Adventssamstag wieder zwei Wochen lang zu Beschaulichkeit und Entschleunigung ein. Nehmen Sie sich eine Auszeit und ziehen Sie bei uns eine Kerze aus Bienenwachs. Etwas Besonderes geht vom Licht einer Kerze aus: es verschenkt Wärme und Besinnlichkeit. Kerzenlicht steht für Hoffnung und teilt man es, wird es mehr. Dieser Zauber des Kerzenlichts entfaltet sich bei uns im Kerzenziehzelt an der Gallusstrasse 16.

Von Samstag, 29. November bis Sonntag, 14. Dezember, sind wir für Sie da:

Montag bis Freitag: 12 bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag: 11 bis 17 Uhr

Doch damit das Kerzenziehen überhaupt zwei Wochen lang Gäste empfangen kann, brauchen wir noch immer freiwillige Helfer:innen! Auf www.kathsg.ch/kerzenziehen können Sie sich in die freien Zeitfenster eintragen. Vielen herzlichen Dank für Deine Mithilfe!

Ein Tag in der Wiborada-Zelle

Machst Du mit?

Als Inklusin liess sich Wiborada 916 auf eigenen Wunsch in eine kleine Zelle neben der Kirche St. Mangen einmauern. Über ein Fenster pflegte sie bis zu ihrem Tod 926 den Kontakt zur Außenwelt und war für die Menschen da.

Im Jahr 2026 jährt sich der Todestag dieser inspirierenden Frau, die St. Gallen vor dem Untergang bewahrt hat, zum 1100. Mal. Aus diesem Anlass feiert St. Gallen seine Heilige mit einem Wiborada-Jubiläum, um die Bedeutung dieser besonderen Frau für die Gesellschaft und Stadt sichtbar zu machen.

Zum Jubiläumsjahr zählen verschiedene Veranstaltungen wie z.B. das Wiborada-Fest am 2. Mai rund um die Kirche St. Mangen. Außerdem wird das Projekt «Da-Sein» an Wiborada erinnern. Dazu wird im Jahr 2026 täglich eine Person in der Zelle bei St. Mangen präsent sein, um für jene Menschen da zu sein, die vorbeikommen und die Zelle besuchen. Der Aufenthalt dauert jeweils von 10 bis 20 Uhr. Von 13 bis 14 Uhr bleibt die Zelle für eine Stunde geschlossen. Hast Du Interesse und machst mit? Dann melde Dich auf der Homepage www.wiborada-ist-da.ch für das Projekt an. Dort findest Du auch weitere Informationen zum Jubiläum.



Text & Bild: Tim Mahle



Text & Bild: Matthias Wenk

Trägerschaft:

Jugendarbeit und Cityseelsorge der katholischen und reformierten Kirche
Matthias Wenk, reformiert mittendrin
079 610 68 82, matthias.wenk@ref-shc.ch

Kornel Zillig, Akj – Arbeitsstelle kirchliche Jugendarbeit, 071 224 05 25, info@akj.ch

Aktuell aus dem Centrum:

klanghalt

klanghalt 5

um der liebe willen singen
12 Anlässe zum «Lied der Lieder»
im Kreuzgang St. Katharinen, St. Gallen
jeweils am letzten Samstag des Monats
von 29. November 2025 bis 31. Oktober
2026 um 17.00 Uhr, jeweils 20 Minuten

Wir laden herzlich ein zum Singen –
Lauschen – Innehalten und sich von Klang
und Gemeinschaft tragen zu lassen.
Imelda Natter, Cathrin Legler und Team
klanghalt
Eintritt frei, Kollekte

Trauercafé in der DenkBar

Freitag 8. November, 16-18 Uhr
Die beiden Sterbe- und Trauerbegleiterinnen Isabel Spirig und Francesca Peter bieten neu jeweils am zweiten Freitag des Monats im Salon der DenkBar ein Trauercafé mit Gesprächsmöglichkeit und kreativen Impulsen an.
Ein Raum für Austausch, Verarbeitung und Neuorientierung. Ob als aktive Erzählerin oder stiller Zuhörer, langjährige Trauernde oder neu Betroffener: Sei willkommen!
Das Angebot wird unterstützt von unserer Kirchgemeinde und der katholischen Kirchgemeinde im Lebensraum St.Gallen.
Kontakt für Infos: Pfrn. Kathrin Bolt

60plus-Nachmittag

Mit den Konradsingers in die 20er- und 60er-Jahre eintauchen
Mittwoch, 26. November, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Linsebühl, Flurhofstr. 3
Die Konradsingers aus der Region Wittenbach gastieren mit ihrem gesungenen Cabaret im Linsebühl. Dabei geben sie Gassenhauer und Schlagerhits aus den goldenen Zwanzigern und den wilden Sechzigern des letzten Jahrhunderts zum Besten. Passende Outfits (Federboas, Netzstrümpfe u.Ä.) unterstreichen in dieser witzigen Show das Lebensgefühl jener Ära.

Laurenzenvesper

Freitag, 29. November, 18 Uhr
Wo du bist, bin ich
Kathrin Bolt: Lesungen
Bernhard Ruchti: Musik
Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, in der benachbarten DenkBar leiblich zu Vespers.

Ganz Ohr - für Ihre Anliegen

Donnerstag 16-18 Uhr, Kirche St. Laurenzen
07.11. Maik Becker
14.11. Klaus Fischer
21.11. Kathrin Bolt
28.11. Daniel Menzi



Konferenz mit jungen Erwachsenen in Altstätten.

Text & Bilder: Anne Dietrich



Es war lustig beim gemeinsamen Kochen im KGH Lachen.



Bei der Chorprobe in St.Laurenzen mit Gospel im Centrum.

Mehr Freundschaft braucht die Welt!

Es ist überwältigend, wie viele Menschen aus unseren Kirchgemeinden sich unserer Idee von Partnerschaft anschliessen.

Im September und Oktober fand der Austausch von Jugendlichen und Jungen Erwachsenen statt. Zuerst an verschiedenen Orten im Kanton St.Gallen und dann beim kantonalen Jugendcamp («refresh camp») in Italien. Nach einer vorsichtigen Annäherung in den ersten Tagen hat die Delegation das gesamte Plenum (mit 465 Teilnehmenden) «gerockt». Alle haben gesungen und getanzt. Einige Teilnehmer aus den Workshops waren als Chor mit auf der Bühne, mit Solo-Tanzeinlagen.

Die Workshops waren sehr gut besucht. Hier ein paar Blitzlichter der Teilnehmenden: «Mit euch zu tanzen und zu singen macht mich glücklich», «Eure Art, uns die Lieder mit Bewegung beizubringen, motiviert mich», «Es tut gut, mit euch zusammen zu sein», «Ich spüre Liebe und Frieden». Welch berührende Rückmeldungen, nach einer Begegnung von nur ein-einhalb Stunden! So schnell kanns gehen. Begegnung verändert.

Mehr gemeinsames Erleben wünscht sich auch «Gospel im Centrum». Nach der eindrücklichen Chorreiise und zwei wundervollen gemeinsamen Konzerten in St.Laurenzen und Buchs im vergangenen Jahr, ist 2026 eine Reise nach Tansania geplant. Das Datum steht schon fest: 5. bis 14. Oktober 2026. Die Ausschreibung folgt demnächst.

Wir werden u.a. an einem Chorfestival teilnehmen und an einem Wettbewerb. Wir werden Land und Leute kennenlernen und mit den

SängerInnen aus unserem Partnerchor gemeinsam unterwegs sein.

Gospel im Centrum ist ein Projektchor. Daher ist die Voraussetzung einer Teilnahme sehr niedrigschwellig. Wer nach den Sommerferien jeweils montags abends an den Chorproben teilnimmt, kann Teil der Reise sein. Herzliche Einladung!

Im Oktober 2022 hat sich die Arbeitsstelle WWK auf den Weg gemacht, eine Kirche zu finden, mit der wir eine Partnerschaft pflegen können. Von «Kantonalkirche» zu «Kantonalkirche», sozusagen. Eine Beteiligung an der Partnerschaft ist für alle möglich (Kirchgemeinden und Einzelpersonen).

Weitere Infos bei www.ref-sq.ch/weltweite-kirche/tansania.html oder Pfrn. Anne Dietrich anne.dietrich@straubenzell.ch



Die Wohngruppe der Valida kam zum tansanischen Abendessen. Es war lecker!

Döt im Himmel



Text: Matthias Wenk, Bild: Hector Falcon auf Unsplash

Feier für Menschen, die um ein Kind trauern

Samstag, 8. November, 17 Uhr, Kirche St. Peter und Paul Rotmonten (Waldgutstr. 16, St. Gallen)

Auch dieses Jahr laden wir zu einer Gedenkfeier für verstorbene Kinder ein. Sie bietet Raum, in Gedanken und Erinnerungen bei diesen Kindern zu verweilen, ganz unabhängig davon, ob

sie während der Schwangerschaft, kurz vor oder nach der Geburt, im Kindes-, Jugend- oder jungen Erwachsenenalter verstorben sind.

Wir zünden Kerzen an für die Kinder, die so vermisst werden, sprechen ihre Namen aus und lassen uns stärken in der Zuversicht, dass sie an einem sicheren Ort geborgen sind. Ein geladen sind verwaiste Eltern, Geschwister, Grosseltern, Paten, Freundinnen und Freunde, Wegbegleitende u.a.m., unabhängig davon, ob der Verlust erst kürzlich geschah oder Jahre zurückliegt. Anschliessend besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein noch etwas zu verweilen.

Auf die Begegnung mit Ihnen/Euch freut sich das ökumenische Team:

- Dorothee Buschor Brunner, Seelsorgerin am Ostschweizer Kinderspital
- Cathrin Legler & Matthias Wenk, Cityseelsorge «reformiert mittendrin»
- Robert Fricker, Musiker

Weitere Veranstaltungen in der Stadt...

Musikalischer Festgottesdienst zum Reformationssonntag mit dem Oratorienschor

Sonntag, 2. November, 10 Uhr, Kirchgemeindehaus St. Georgen mit Kinderkirche
Der Oratorienschor St. Gallen unter der Leitung von Uwe Münch, bekannt von den Palmsonntagskonzerten, singt berührende Werke des englischen Komponisten John Rutter, unter anderem «The Lord is my shepherd» (Der Herr ist mein Hirte) und «Lux aeterna» (Ewiges Licht). Pfr. Markus Unholz hält die Predigt, Claire Pasquier spielt an der Orgel. Feier des Abendmahls.

Gesamtstädtische Reformationsfeier mit Alt Bundesrat Moritz Leuenberger und dem Chor Gospel im Centrum

Montag, 3. November, 19 Uhr, Kirche St. Laurenzen
Als Auftakt zum Winterprogramm des Evangelisch-Reformierten Forums zum Thema «Macht – Ohnmacht» wird Alt Bundesrat Moritz Leuenberger bei der gesamtstädtischen Reformationsfeier Macht definieren. Er wird über Mittel zur Macht und zum Machtmissbrauch sprechen, schliesslich über Wege, den Machtmissbrauch zu verhindern. Musikalisch wird die Veranstaltung von Gospel im Zentrum begleitet.

«Himmel und Erde»

Musikalischer Abendgottesdienst
Samstag, 8. November, 17.30 Uhr, Kirche St. Mangen
Sonate von Georg Philipp Telemann
Gisela Juchli (Blockföte)
Orgel-Studierende DKMS & EKMS, St. Gallen
Verena Förster (Koordination)

Konzert: «Ganz Schostakowitsch»

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus St. Georgen
Es erklingen Werke von Dmitri Schostakowitsch, mit Mitgliedern des Sinfonieorchesters St. Gallen, Igor Keller und Yuko Ishikawa, Violinen, Ricardo Gaspar, Bratsche, Fernando Gomes, Cello, sowie Claire Pasquier, Klavier.
Anschliessend: Apéro

Einladung zum interreligiösen Gebet

Hindus, Ahmadiyyas, Juden, Muslime, Sikhs, Buddhistinnen und Christinnen treffen sich in der Haldenkirche zum interreligiösen Gebet. Wir hören einander zu und nehmen die Tiefe und Aufrichtigkeit der Gebete wahr. So entsteht Respekt und Frieden zwischen Religionen und Menschen. Beim anschliessenden internationalen, vegetarischen Essen ist Zeit für Austausch und Begegnung.
Nächster Termin: 22. November, 18.30 Uhr
Ökumenische Gemeinde Halden, Oberhaldestrasse 25, 9016 St. Gallen

Singprojekt für die Christnachtfeier im Kirchgemeindehaus St. Georgen

Für alle, die Freude am Singen haben;
Leitung: Bea Rütsche-Ott zusammen mit Claire Pasquier
Probedaten, jeweils im Kirchgemeindehaus St. Georgen:
Donnerstag, 20.11.25, 19.30 Uhr;
Freitag, 28.11., 19.30 Uhr;
Donnerstag, 4.12., 19.30 Uhr;
Samstag, 20.12., 9.30 Uhr;
Montag, 22.12., 19.00 Uhr, Hauptprobe;
Mittwoch, 24.12.25, 21.30 Uhr, Einsingen
Aufführung in der St. Georgler Christnachtfeier am Heiligabend, 24. Dezember, um 22.30 Uhr.
Anmeldungen bitte bis 10. November an
Pfr. Markus Unholz pfr.st.georgen@ref-sgc.ch
oder Beatrice Rütsche-Ott bbro@bluewin.ch

Aktuell aus dem Tablat:

Wandern und sich wiederverbinden

Mittwoch, 5. November, 18.30 bis 20.30 Uhr, Gemeindezentrum Halden
Hast du bemerkt, dass wir miteinander immer mehr durch Medien und immer weniger im echten Leben verbunden sind? Genieße mit uns ein einfaches Erlebnis, das für die Schönheit unseres Menschseins steht. Du erfährst ein Stück Gelassenheit in dieser Welt, in der die Herausforderungen des Zusammenlebens, der Klima- und ökologischen Probleme und anderer Krisen uns ängstigen können. Du bist zusammen mit anderen Menschen aus dieser Stadt. Du verbindest dich mit der Schönheit und Lebendigkeit der Natur. Auf dem Weg helfen uns verschiedene Vorschläge, die Dankbarkeit in uns zu wecken, den Schmerz um die Welt zu würdigen, uns mit der Natur und allem zu verbinden und daraus das zu tun, was gerade dran ist.

Wir wandern gemeinsam in der Stille und im Gespräch ca. 1 ½ Stunden. Bitte trage dem Wetter angepasste Kleider und gutes Schuhwerk. Bei starkem Regen bleiben wir im Haldenzentrum.

Anmeldung erwünscht an Niklaus Bayer, 071 288 40 23, niklaus.bayer@gmx.ch

Zeit im Klang

Donnerstag, 13. November, 18.15 bis 19.00 Uhr, Kirche Heiligkreuz
Unruhige Gedanken, Hektik, Ängste und Sorgen für eine Zeitlang verabschieden. Zur Ruhe kommen. Entspannen. Aufgehoben sein. Zu sich selbst finden. Neue Energie tanken. Dies und mehr möchte Ihnen «Zeit im Klang» anbieten und ermöglichen. Matten, Decken & Kissen vorhanden. Zur Teilnahme sind keine Vorkenntnisse nötig. Leitung: Verena Gerber, Klangpraktikerin nach Peter Hess.

Gedanken und Musik

Freitag, 21. November, 19.00 bis 21.00 Uhr, Kirche Grossacker
Thema: Sibesiech
Texte: Pfarrerin Andrea Weinhold
ensemble calmando, Leitung: Lukas Bolt
Esther Uhland, Klavier
Anschliessend Apéro

Liturgisches Konzert

Sonntag, 23. November, 17.00 bis 18.00 Uhr, Kirche Heiligkreuz
Zwei Bach-Kantaten in historischer Aufführungspraxis: «Lass, Fürstin, lass noch einen Strahl; Trauer-Ode» BWV 198 und «Herz und Mund und Tat und Leben» BWV 147.
Seraina Perrenoud, Sopran
Isabel Pfefferkorn, Alt
Benjamin Berweger, Tenor
Grégoire May, Bass
vokalensemble con passione
Instrumentalensemble mit historischen Instrumenten (Lauten, Gamen, Trompete, Flöten, Oboen, Fagott, Orgel und Streicher)
Kantor Lukas Bolt, Leitung
Eintritt frei – Kollekte